

den konkreten Entwicklungsbedingungen, darauf, die bürgerlich-demokratische Revolution unter der Führung der Arbeiterklasse zu Ende zu führen, Imperialismus und Militarismus zu vernichten und eine antifaschistisch-demokratische Ordnung in ganz Deutschland zu errichten. Der Aufruf der KPD formulierte dazu folgende unmittelbare und dringendste Aufgaben: Übernahme aller entscheidenden Funktionen in den Verwaltungsorganen und in der Wirtschaft durch Antifaschisten und Demokraten, entschädigungslose Enteignung der Junker und Großgrundbesitzer und Aufteilung ihres Landes, Bestrafung der Naziaktivisten und Kriegsverbrecher und Überführung der Konzerne, Banken und Großbetriebe in die Hände des Volkes, Herstellung demokratischer Rechte und Freiheiten für das Volk und Entwicklung einer antifaschistisch-demokratischen Kultur. Diese Aufgabenstellung entsprach nicht nur den Interessen der Arbeiterklasse, sondern denen aller Klassen und Schichten des deutschen Volkes, mit Ausnahme der verbrecherischen Clique von Monopolisten, Militaristen und Junkern.

Das antifaschistisch-demokratische Programm beruhte auf den geschichtlichen Lehren der Entwicklung der Arbeiterklasse und der ganzen Nation seit der Jahrhundertwende. Es schuf die Grundlage dafür, daß die deutsche Arbeiterklasse den verhängnisvollen Einfluß der bürgerlichen Ideologie in ihren Reihen überwinden und ihre Einheit auf revolutionärer Grundlage herstellen konnte. Nur so konnte die deutsche Arbeiterklasse an der Spitze der Volksmassen eine den Interessen der ganzen Nation entsprechende neue Staatsmacht errichten und ihre historische Mission erfüllen.

Das Potsdamer Abkommen der Großmächte der Antihitlerkoalition, das mit den Prinzipien der Charta der Vereinten Nationen übereinstimmte, machte dem deutschen Volk die Ausrottung des Nazismus und Militarismus zur Pflicht und bildete die völkerrechtliche Grundlage für den Aufbau einer friedlichen, demokratischen Ordnung in ganz Deutschland. Seine Grundsätze entsprachen den Interessen des deutschen Volkes, die im Programm der KPD ihren Ausdruck gefunden hatten.

Unter schweren Entbehungen, im Kampf gegen Passivität und Gleichgültigkeit und im harten Klassenkampf gegen die reaktionären Kräfte gingen die bewußtesten Teile der Arbeiterklasse und andere verantwortungsbewußte Deutsche daran, die Trümmer beiseite zu räumen und das wirtschaftliche, politische und kulturelle Leben wieder in Gang zu setzen. Als Aktivisten der ersten Stunde stellten sich die Kommunisten gemeinsam mit Sozialdemokraten, Gewerkschaftern und bürgerlichen Hitlergegnern an die Spitze der Volksmassen und begannen, erste antifaschistisch-demokratische Maßnahmen zu